Umzugskostenrechnung(Vom Antragsteller deutlich ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!)

Name, Vorname, Amts-/Dienstbezeichnung

Dienststelle

Telefon (dienstlich)

Telefon privat

E-Mailadresse (freiwillig)

A. Antrag auf Umzugskostenvergütung

- I. Ich beantrage die Auszahlung der mir zugesagten Umzugskostenvergütung nach dem Sächsischen Umzugskostengesetz (SächsUKG). Die Umzugskostenvergütung wurde zugesagt durch _____, mit Schreiben vom _____, Az.: _____ (Kopie beifügen). Das Schreiben habe ich erhalten am _____.

Anlass für den Umzug:

Versetzung Abordnung Einstellung zwingende persönliche Gründe
Eine Kopie des entsprechenden Schreibens ist beizufügen.

Im Einzelnen:

Hinweis: Für die jeweils beantragten Auslagen sind die entsprechenden Anlagen der VwV-SächsUKG auszufüllen.

Erstattung der Beförderungsauslagen nach § 6 SächsUKG

(Originalrechnung des Spediteurs, Zahlungsbeleg, Umzugsvertrag, Transportversicherungsunterlagen beifügen; bei Umzügen ohne Spediteur sind die Auslagen auf einem gesondertem Blatt darzustellen und nachzuweisen)

Reisekostenvergütung nach § 7 SächsUKG

für die Umzugsreise des Berechtigten und der zur häuslichen Gemeinschaft gehörenden Personen von der bisherigen zur neuen Wohnung nach § 7 Abs. 1 SächsUKG

Anlage Nr. _____

für Reisen zum Suchen oder Besichtigen einer Wohnung nach § 7 Abs. 2 SächsUKG

Anlage Nr. _____

für eine Reise zur bisherigen Wohnung zur Vorbereitung und Durchführung des Umzuges nach § 7 Abs. 3 SächsUKG

Anlage Nr. _____

für die Rückreise von der neuen Wohnung zum bisherigen Dienstort Wohnort nach § 7 Abs. 3 SächsUKG bei einem Umzug vor Wirksamwerden der o. a. Maßnahme.

Anlage Nr. _____

Mietenschädigung bei doppelter Mietzahlung nach § 8 SächsUKG für die bisherige neue Wohnung

Anlage Nr. _____

Andere Auslagen nach § 9 SächsUKG

Erstattung der ortsüblichen Maklergebühren nach § 9 Abs. 1 SächsUKG

Anlage Nr. _____

Erstattung der Auslagen für umzugsbedingten zusätzlichen Unterricht nach § 9 Abs. 2 SächsUKG (Begründung mit Unterlagen beifügen [Bescheinigung der Schule(n), Rechnung(en)])

Anlage Nr. _____

Erstattung der Auslagen zum Beschaffen eines Kochherdes von Öfen nach § 9 Abs. 3 SächsUKG

Anlage Nr. _____

Pauschvergütung für sonstige Umzugsauslagen nach § 10 SächsUKG

(Kopien des Mietvertrages/ des Eigentumsnachweises der bisherigen und der neuen Wohnung beifügen)

Umzugskostenvergütung in Sonderfällen nach § 11 SächsUKG

Erstattung der Beförderungsauslagen und Reisekosten nach § 11 Abs. 2 SächsUKG aus Anlass

der Beendigung des Dienstverhältnisses (nur Beförderungsauslagen)

der späteren Eheschließung/ Begründung einer Lebenspartnerschaft (nur Beförderungsauslagen)

eines Umzuges aus zwingenden persönlichen Gründen (Beförderungsauslagen, Reisekosten)¹⁾

(Unterlagen über Aufwendungen beifügen)

Erstattung der Auslagen nach § 11 Abs. 3 SächsUKG für Umzugsvorbereitungen bei Widerruf der Umzugskostenvergütung (Kopie des Schreibens über den Widerruf der Umzugskostenvergütung beifügen)

1) Es werden höchstens die Beförderungsauslagen und die Reisekosten erstattet, die bei einem Umzug über eine Entfernung von 25 Kilometern entstanden sind.

II. Angaben zum Umzug

- a) Tag des Einladens des Umzugsgutes: _____ Beginn des Beladens: _____ Uhr
Beladestelle: _____
(Postleitzahl, Ort) (Straße, Hausnummer)
- b) Tag des Ausladens des Umzugsgutes: _____ Ende des Ausladens: _____ Uhr
Entladestelle: _____
(Postleitzahl, Ort) (Straße, Hausnummer)
- c) Es handelt sich um einen Umzug _____ in eine _____ aus einer vorläufige(n) Wohnung.
Die Wohnung ist durch Schreiben des/der _____
vom _____ Az. _____
als vorläufige Wohnung im Sinne des § 11 Abs. 1 SächsUKG anerkannt worden. Der Umzug in die vorläufige Wohnung wurde
am _____ beendet.

III. Am Tage vor dem Einladen des Umzugsgutes

- a) hatte ich _____ eine Wohnung im Sinne des § 10 Abs. 3 SächsUKG²⁾
keine Wohnung im Sinne des § 10 Abs. 3 SächsUKG²⁾
Nach dem Umzug habe ich _____ eine solche Wohnung eingerichtet.
keine solche Wohnung eingerichtet.
- b) war ich _____ ledig _____ verheiratet oder verpartnert _____ einem Verheirateten oder Lebenspartner m Sinne des
§ 10 Abs. 2 SächsUKG gleichgestellt.
- c) Es sind mit mir umgezogen und leben auch nach dem Umzug in der neuen Wohnung mit mir in häuslicher Gemeinschaft
Ehegatte oder Lebenspartner _____
(Vor- und ggf. abweichender Zuname)
ledige Kinder _____
Stief- und Pflegekinder _____ (Vor- und ggf. abweichender Zuname)
Alter _____

Sonstige Personen i. S. d. § 6 Abs. 3 Satz 3 SächsUKG³⁾ _____
(Vor- und Zuname)

IV. Dem unter Ziffer II bezeichneten Umzug ist innerhalb der letzten fünf Jahre

- ein Umzug
kein Umzug

mit Zusage der Umzugskostenvergütung nach § 3, 4 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 oder Abs. 2 Nr. 1 SächsUKG vorausgegangen (§ 10.
Abs. 6 SächsUKG). Dieser vorangegangene Umzug wurde am _____ beendet.

V. Auf die hiermit beantragte Umzugskostenvergütung habe ich – oder eine unter Ziffer III Buchst. c genannte Person - von der
eigenen oder einer anderen Dienst- oder Beschäftigungsstelle

Zuwendungen in Höhe von _____ EUR
Abschläge in Höhe von _____ EUR durch die _____
(genaue Bezeichnung der Stelle mit Ortsangabe)
erhalten. (Die im einzelnen erhaltenen Beträge sind nach Art und Höhe auf gesondertem Blatt zu erläutern.)

VI. Ich bitte um Überweisung auf folgendes Konto IBAN _____

BIC _____ Geldinstitut _____

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Die angegebenen Kosten sind mir tatsächlich entstanden. Die
entsprechenden Belege liegen bei. Sofern der Umzug durch ein Speditionsunternehmen erfolgt ist: Ich bestätige die Besichtigung
des Umzugsgutes durch das Speditionsunternehmen.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

- 2) Eine Wohnung in diesem Sinne besteht aus einer geschlossenen Einheit von mehreren Räumen, in der ein Haushalt geführt werden kann, darunter
stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Zu einer Wohnung gehören außerdem Wasserversorgung, Abwasserablauf und Toilette.
- 3) Dazu gehören die nicht ledigen Kinder, Stief- und Pflegekinder sowie Verwandte bis zum vierten Grade, Verschwägerter bis zum zweiten Grade und
Pflegeeltern, wenn der Berechtigte diesen Personen aus gesetzlicher oder sittlicher Verpflichtung nicht nur vorübergehend Unterkunft und Unterhalt
gewährt, sowie Hausangestellte und solche Personen, deren Hilfe der Berechtigte aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen nicht nur vorüber-
gehend bedarf. Die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Personen sind auf einem gesonderten Blatt darzulegen.

Nicht vom Antragsteller auszufüllen

B. Berechnung der Umzugskostenvergütung

	EUR	Cent
I. a) Beförderungsauslagen (§ 6 SächsUKG)	EUR	
oder		
b) Beförderungsauslagen		
- in den Fällen des § 3 Abs. 1 Nr. 3, § 4 Abs. 2 Nr. 2 und Abs. 3 Satz 1 SächsUKG, wenn die neue Wohnung im Ausland liegt		
- in den Fällen des § 11 Abs. 2 Satz 1 SächsUKG, wenn die Entfernung 25 km übersteigt.		
Entfernung bis zum inländischen Grenzort _____ km		
Ladungsumfang _____ Kubikmeter		
Beförderungsentgelt für _____ km/25 km ⁴⁾	EUR	
zuzüglich der von der Entfernung unabhängigen Teile der Beförderungsauslagen (lt. Rechnung des Spediteurs)	EUR	
II. Reisekostenvergütung (§ 7 SächsUKG)		
a) Umzugsreise	EUR	
b) Reisen zum Suchen oder Besichtigen einer Wohnung	EUR	
c) Reise zur Vorbereitung und Durchführung des Umzugs	EUR	
d) Reise von der neuen Wohnung zum Dienst- bzw. Wohnort	EUR	
III. Mietentschädigung (§ 8 SächsUKG)		
a) für die bisherige Wohnung	EUR	
b) für die neue Wohnung	EUR	
IV. Andere Auslagen nach § 9 SächsUKG		
a) Erstattung der ortsüblichen Maklergebühren (§ 9 Abs. 1 SächsUKG)	EUR	
b) Erstattung der Auslagen für zusätzlichen Unterricht (§ 9 Abs. 2 SächsUKG)	EUR	
c) der Auslagen für die Beschaffung eines Kochherdes (§ 9 Abs. 3 SächsUKG)	EUR	
d) Erstattung der Auslagen für die Beschaffung von Öfen (§ 9 Abs. 3 SächsUKG)	EUR	
V. Pauschvergütung (§ 10 SächsUKG)		
a) Wohnung eingerichtet vor und nach dem Umzug		
Verheiratete oder Lebenspartner und Gleichgestellte (850 EUR)	EUR	
Ledige (450 EUR)	EUR	
Erhöhungsbetrag (250 EUR) für	EUR	
für	EUR	
für	EUR	
für	EUR	
b) Voraussetzungen des Abs. 1 Satz 1 liegen nicht vor (Abs. 4)		
Verheiratete oder Lebenspartner/Gleichgestellte (255 EUR)	EUR	
Ledige (90 EUR)	EUR	
Unterstellung des Umzugsgutes bei Auslandsverwendung (850 EUR)	EUR	
c) Abs. 6 – Häufigkeitszuschlag – 50 % der Summe a)	EUR	
VI. Nachgewiesene notwendige Auslagen für Umzugsvorbereitungen bis zur Höhe der Pauschvergütung (§ 10 Abs. 5 SächsUKG)	EUR	
	Summe	
Abzug der nach § 5 Abs. 2 SächsUKG anzurechnenden Zuwendungen		
Abzug des bereits gezahlten Abschlags von _____ EUR ⁴⁾	Umzugskostenvergütung	
Mithin noch auszuzahlen – einzuziehen ⁴⁾		

Sachlich richtig

Rechnerisch richtig

Unterschrift(en)

⁴⁾ Nichtzutreffendes bitte streichen